



Name:

# Hören

insgesamt ca. 40 Minuten

## Aufgabe 1

15 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 1 gut durch. Sie haben 90 Sekunden Zeit.

**Situation:** Sie hören nun eine Nachricht. Korrigieren Sie während des Hörens die 5 falschen Informationen (siehe Beispiel). Sie hören den Text ein Mal.

### Seminare 1. Quartal

Seminar	Zeit/Ort	Kosten	Veranstalter
Lach-Workshop	12. Jänner Linz <input type="text"/>	<del>240 €</del> <input type="text" value="250 €"/>	Office Train <input type="text"/>
Kreativitätstraining	15. bis 17. Jänner Wien <input type="text"/>	999 € <input type="text"/>	Teamwork <input type="text"/>
Gedächtnis Kreativität Konzentration	11. Februar Wien <input type="text"/>	240 € <input type="text"/>	Teamwork <input type="text"/>
Entspannungs- und Bewegungstraining	7. bis 20. Februar in Basata, Ägypten; Anzahlung vor 1. Dezember, begrenzte Teilnehmerzahl <input type="text"/>	1 525 € exkl. Visum <input type="text"/>	Institut Palla <input type="text"/>
Faszination „Stimme“	2. bis 4. März St. Pölten <input type="text"/>	540 € <input type="text"/>	Bildungscenter <input type="text"/>
Vernetztes Denken und Handeln	18. und 19. März Wien <input type="text"/>	1 110 € 10 % Rabatt bei Anmeldung bis 31.10. <input type="text"/>	Business Circle <input type="text"/>
Autogene Meditation – Positives Denken	14., 17. und 18. März Mödling <input type="text"/>	175 € <input type="text"/>	WZ-Akademie <input type="text"/>



Name: \_\_\_\_\_

# Hören

insgesamt ca. 40 Minuten

## Aufgabe 2

13 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 2 gut durch. Sie haben 2 Minuten Zeit.

**Situation:** Sie hören jetzt eine Radiosendung: Der Text ist in drei Abschnitte gegliedert. Lesen Sie die folgenden Aussagen und kreuzen Sie jeweils die richtige Lösung (A, B oder C) an. Sie hören den Text ein Mal.

Abschnitt 1	<b>1</b>	<b>Touristen, die im Winter nach Österreich kommen,</b>
	A <input type="checkbox"/>	geben für Après-Ski mehr Geld aus als für die Liftkarte.
	B <input type="checkbox"/>	planen für einen Winterurlaub ein größeres Budget ein als für einen Sommerurlaub.
	C <input type="checkbox"/>	verbringen sehr oft auch den Sommerurlaub in Österreich.
Abschnitt 2	<b>2</b>	<b>Laut Prof. Wopp</b>
	A <input type="checkbox"/>	beeinflussen gesellschaftliche Veränderungen den Bergtourismus.
	B <input type="checkbox"/>	gehen auch junge Menschen im Sommer gern auf den Berg.
	C <input type="checkbox"/>	wird der Wintertourismus auch in Zukunft weiter ansteigen.
Abschnitt 2	<b>3</b>	<b>Billiganbieter werden zukünftig</b>
	A <input type="checkbox"/>	auf Qualitätsurlaub setzen.
	B <input type="checkbox"/>	mehr Kooperationen mit kleinen Betrieben eingehen.
	C <input type="checkbox"/>	trotz großer Schwankungen keine Überlebensprobleme haben.
Abschnitt 2	<b>4</b>	<b>Die Entstehung von Billig-Airlines</b>
	A <input type="checkbox"/>	hat keinen Einfluss auf die Entstehung neuer potenzieller Kunden.
	B <input type="checkbox"/>	sieht der Chef der Österreich-Werbung als positive Entwicklung für den Tourismus an.
	C <input type="checkbox"/>	wirkt sich negativ auf das Tourismus-Wachstum aus.
Abschnitt 2	<b>5</b>	<b>Die Herausforderung für Urlaubsregionen wird es sein,</b>
	A <input type="checkbox"/>	die heile Natur besser zu vermarkten.
	B <input type="checkbox"/>	sich auf bestimmte Angebote zu spezialisieren.
	C <input type="checkbox"/>	Touristen alles an einem Urlaubsort zu bieten.
Abschnitt 2	<b>6</b>	<b>Laut Wopp zeigen Untersuchungen, dass</b>
	A <input type="checkbox"/>	Urlauber gerne große Anstrengungen in Kauf nehmen.
	B <input type="checkbox"/>	Urlaubsgäste Natur und tolle Schipisten gleichzeitig genießen möchten.
	C <input type="checkbox"/>	Touristen mit einer schönen Landschaft zufrieden sind.
Abschnitt 3	<b>7</b>	<b>Wintersportangebote in der Stadt</b>
	A <input type="checkbox"/>	haben an Bedeutung zugenommen.
	B <input type="checkbox"/>	machen Jugendlichen Lust, in die Berge zu fahren.
	C <input type="checkbox"/>	werden von jungen Menschen kaum in Anspruch genommen.
Abschnitt 3	<b>8</b>	<b>Übertragungen von Sportveranstaltungen</b>
	A <input type="checkbox"/>	beeinflussen auch die Wahl der Sportart.
	B <input type="checkbox"/>	erreichen bis zu 8 Millionen Zuseher an einem Abend.
	C <input type="checkbox"/>	haben keinerlei Einfluss auf die sportlichen Aktivitäten von Menschen.
Abschnitt 3	<b>9</b>	<b>Neue Sportarten</b>
	A <input type="checkbox"/>	sind für Jugendliche langweilig.
	B <input type="checkbox"/>	sind vielen jungen Menschen zu anstrengend.
	C <input type="checkbox"/>	sollen anfangs leicht zu erlernen sein.
Abschnitt 3	<b>10</b>	<b>Tourismusanbieter können nur dann überleben, wenn</b>
	A <input type="checkbox"/>	sie auf Qualität statt Quantität setzen.
	B <input type="checkbox"/>	sie ihre Angebote in die Stadt verlegen.
	C <input type="checkbox"/>	sie sich immer auf die neuesten Trends einstellen.



Name: \_\_\_\_\_

**Hören**

insgesamt ca. 40 Minuten

**Aufgabe 3**

**12 Punkte**

Lesen Sie Aufgabe 3 gut durch. Sie haben 90 Sekunden Zeit.

**Situation:** Sie hören nun einen Vortrag. Hören Sie gut zu und ergänzen Sie während des Hörens die entsprechenden Notizen. Sie hören den Text zwei Mal.



**NOTIZEN**



## Spesenabgeltung

### Rechtslage:

Für Dienstreisen im Privatwagen muss der Dienstgeber Spesen wie

z. B. (1) \_\_\_\_\_ bezahlen.

Für (2) \_\_\_\_\_ ist der Arbeitnehmer verantwortlich.

Abgeltung auch möglich durch Pauschale; diese muss die Auslagen (3) \_\_\_\_\_ .

Arbeitgeber muss alle Spesen vergüten; andere Abmachungen sind (4) \_\_\_\_\_ .

### Kosten für Weiterbildung:

Arbeitgeber bezahlt Schulungen, die er (5) \_\_\_\_\_ .

Bei anderen Schulungen: Arbeitgeber kann nach Vereinbarung Kosten zur Gänze oder

(6) \_\_\_\_\_ übernehmen.

### Höhe der Spesen:

Unterschiedliche Spesenreglemente – abhängig von (7) \_\_\_\_\_

Papier mit Angaben zu Spesensätzen für Reisetage und Übernachtungen:

nur (8) \_\_\_\_\_ !

### Spesepauschalen:

Überhöhte Spesepauschalen sind versteckte (9) \_\_\_\_\_ .

Achtung: Beträge fehlen dann bei (10) \_\_\_\_\_

der Sozialversicherungsleistungen!



## Hören

### Aufgabe 1 15 Punkte

Nummer		Falsche Angabe	Korrigierte Version
1	Kreativitätstraining	999 €	1 131 €
2	Gedächtnis	Teamwork	Netzwerk
3	Entspannungstraining		(und) Verpflegung
4	Vernetztes Denken	31.10.	31.01.
5	Autogene Meditation	14., 17. und 18. März	14., 17. oder 18. März

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 5 • maximale Punktezahl: 15  
**Achtung:** Orthografiefehler werden nicht berücksichtigt.

Anzahl richtiger Lösungen	5	4	3	2	1	0				
<b>Punkte</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>0</b>				

### Aufgabe 2 13 Punkte

Nummer	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Lösung</b>	<b>B</b>	<b>A</b>	<b>C</b>	<b>B</b>	<b>B</b>	<b>B</b>	<b>A</b>	<b>C</b>	<b>C</b>	<b>A</b>

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 10 • maximale Punktezahl: 13  
**Achtung:** Wenn bei einem Item **mehr als 1 Kreuz** = Antwort falsch = **0 Punkte** für dieses Item.

Anzahl richtiger Lösungen	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
<b>Punkte</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>

### Aufgabe 3 12 Punkte

Nummer	1	2	3	4	5
<b>Lösung</b>	<b>Kilometergeld</b>	<b>Abrechnung</b>	<b>decken</b>	<b>ungültig</b>	<b>verlangt</b>
Nummer	6	7	8	9	10
<b>Lösung</b>	<b>teilweise</b>	<b>Branche</b>	<b>Empfehlungen</b>	<b>Lohnzahlungen</b>	<b>Berechnung</b>

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 10 • maximale Punktezahl: 12  
**Achtung:** Die Lösung muss semantisch korrekt sein, Orthografie- und Grammatikfehler werden nicht bewertet.  
 Auch andere Lösungen, die hier nicht angegeben sind, werden als richtig gewertet, wenn sie inhaltlich identisch (Synonyme) sind.

Anzahl richtiger Lösungen	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
<b>Punkte</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>

**Hören insgesamt: maximal 40 Punkte • Bestehensgrenze: mindestens 24 Punkte**